

09.06.2008 - 12:28 Uhr

Jahresergebnis der Schulthess Klinik: Erhöhtes Patientenvolumen dank Optimierung

Zürich (ots) -

Die Zürcher Schulthess Klinik weist für das Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz von 128 Mio. Franken aus, was gegenüber dem Vorjahr einer Steigerung von 9.5 Prozent entspricht, ferner eine Erhöhung des Patientenvolumens um 9 Prozent auf fast 6'800 stationär behandelte Patienten. Die Klinik führt dieses Resultat bei gleich bleibender Bettenzahl auf das im Berichtsjahr optimierte Patienten- und Case Management zurück, dank welchem die durchschnittliche Aufenthaltsdauer um 10 Prozent auf 7.2 Tage gesenkt werden konnte. Dies ermöglichte es, das Patientenaufkommen noch besser zu steuern, so auch im Hinblick auf die Austrittsplanung und Nachpflege wie Spitexbedarf, Kuraufenthalt oder Rehabilitation, und die Aufenthaltsdauer zu senken. Der für die Wirtschaftlichkeit einer Klinik alles entscheidende Anteil an zusatzversicherten Patienten konnte dabei mit 54 Prozent überproportional gesteigert werden, was gegenüber dem Vorjahr einer Zunahme um 12 Prozent entspricht. Dies geht aus dem soeben erschienenen Jahresbericht der Klinik hervor.

Gemäss Matthias P. Spielmann, CEO der Schulthess Klinik, macht es den Anschein, dass die Klinik diesen Schwung ins angebrochene Geschäftsjahr 2008 mitnehmen wird, in welchem sie ihr 175. Jubiläum feiert: Mit einem weiteren Plus von 3 Prozent im Patientenvolumen im ersten Halbjahr steuert die Klinik in ihrem Jubiläumsjahr auf die magische Marke von 7'000 behandelten stationären Patienten zu.

Bei einem Betriebsertrag von knapp 128 Mio. Franken und einem Betriebsaufwand von gut 130 Mio. Franken weist die Klinik einen Betriebsverlust von 2.3 Mio. Franken aus. Dieses Defizit wird von der gemeinnützigen Wilhelm Schultess-Stiftung als Trägerin der Schulthess Klinik aufgefangen, die mit diesem Engagement die öffentliche Hand entlastet. Die Stiftung weist in ihrer Rechnung 2007 einen Gewinn von 5.8 Mio. Franken aus.

Die Schulthess Klinik hat im Rahmen ihres Leistungsauftrages des Kantons Zürich mit der Zürcher Gesundheitsdirektion einen Staatsbeitrag für die Jahre 2007 bis 2009 ausgehandelt. Dieser stellt die Finanzierung auf eine feste Basis und entbindet von der Pflicht, jedes Jahr neu zu verhandeln. Die Schulthess Klinik hält fest, dass der Kanton Aargau die Klinik neben der ausserkantonalen Spitalliste neu auch in die innerkantonale Spitalliste aufgenommen hat. Sowohl die Budgetvereinbarung mit dem Kanton Zürich als auch die Aufnahme in die Spitalliste des Kantons Aargau wertet die Klinik als Anerkennung ihrer orthopädischen Leistungen durch diese Kantone.

Kontakt:

Matthias Spielmann, CEO
Tel.: +41/44/385'75'21

Ursula Klee
Tel.: +41/44/385'75'28